

Aufnahmeantrag für die Klassenstufe **5** die Instrumentalklasse den Hort im Schuljahr

zutreffendes bitte ankreuzen)

Schülerdaten

Familienname _____

Vornamen _____ Geburtsdatum _____

Geb.Ort _____ Geb.Land _____

Straße _____

PLZ _____ Wohnort _____

Telefon _____

Stadtteil (falls Wohnort Mannheim) _____

Landkreis _____ Bundesland _____

Einschulungsjahr in der Grundschule _____ zurzeit in Klasse _____

Grundschule _____

Geschlecht

männlich weiblich

Konfession

rk ev _____

Teilnahme am Religionsunterricht

rk ev

Staatsangehörigkeit

deutsch _____

Muttersprache

deutsch _____

Schüler hat folgende Klasse

wiederholt/übersprungen*: _____

* bitte nichtzutreffendes streichen

Fremdsprache in der Grundschule

_____ ab Klasse _____

2. Fremdsprache ab Klasse 6

Latein Französisch

Anlagen

Zeugnis Klasse 3 (Kopie)

Halbjahresinform. Kl. 4 (Kopie)

Grundschulempfehlung

Geburtsurkunde (Kopie)

Taufurkunde (Kopie)

Sorgerecht

Das Sorgerecht liegt bei beiden
Elternteilen

ja nein

Wenn nein, bei _____

Bescheinigung wurde vorgelegt

ja nein

Anmerkungen zu kirchlichem und anderem außerunterrichtlichem Engagement:

Gibt es besondere Gründe für die Wahl des Ursulinen-Gymnasiums?

Folgende Geschwister sind schon am Ursulinen-Gymnasium:

..... Klasse

..... Klasse

..... Klasse

1. Erziehungsberechtigter

Familienname* _____ Geburtsname _____

Vornamen _____ Titel _____

Straße* _____

PLZ* _____ Wohnort* _____

Tel.: privat* _____ dienstlich _____ mobil _____

E-Mail _____

* falls abweichend

Vater Mutter

andere Bezugsperson

Konfession

rk ev _____

Staatsangehörigkeit

deutsch _____

Beruf (freiwillige Angabe)

Ich erkenne die **Grundordnung für die Schulen und Internate in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg** sowie die **Haus- und Schulordnung des Ursulinen-Gymnasiums** in der jeweils gültigen Fassung an.

Jede Familie leistet einen Sachkostenbeitrag von derzeit **40 €** monatlich für das erste Kind und **20 €** monatlich für das zweite Kind. Weitere Kinder sind beitragsfrei. Der Schulbeitrag wird jeweils für die beiden jüngsten Kinder erhoben. In Härtefällen kann eine Ermäßigung beantragt werden.

Kommt es nicht zu einem Schulbesuch, werden die Unterlagen zu Beginn des Schuljahres vernichtet und alle Daten gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

2. Erziehungsberechtigter

Familienname _____ Geburtsname _____

Vornamen _____ Titel _____

Straße* _____

PLZ* _____ Wohnort* _____

Tel. privat* _____ dienstlich _____ mobil _____

E-Mail* _____

*falls abweichend

Vater Mutter

andere Bezugsperson

Konfession

rk ev _____

Staatsangehörigkeit

deutsch _____

Beruf (freiwillige Angabe)

Ich erkenne die **Grundordnung für die Schulen und Internate in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg** sowie die **Haus- und Schulordnung des Ursulinen-Gymnasiums** in der jeweils gültigen Fassung an.

Jede Familie leistet einen Sachkostenbeitrag von derzeit **40 € monatlich** für das erste Kind und **20 € monatlich** für das zweite Kind. Weitere Kinder sind beitragsfrei. Der Schulbeitrag wird jeweils für die beiden jüngsten Kinder erhoben. In Härtefällen kann eine Ermäßigung beantragt werden.

Kommt es nicht zu einem Schulbesuch, werden die Unterlagen zu Beginn des Schuljahres vernichtet und alle Daten gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Auszug aus der Grundordnung

- Der Erziehungs- und Bildungsauftrag wird in gemeinsamer Verantwortung aller an der schulischen Arbeit Beteiligten erfüllt.
- Grundlage der Erziehungs- und Bildungsarbeit ist der Glaube der katholischen Kirche. Erziehungsziel ist die Entfaltung der Persönlichkeit der jungen Menschen und die Hinführung zu einem Leben aus dem Geist des Evangeliums.
- Dies erfordert insbesondere
 - die Weckung des Bewusstseins der personalen Würde und der persönlichen Verantwortung des Menschen vor Gott und der sozialen Verantwortung in Beruf und Familie, Gesellschaft, Staat und Kirche;
 - die Einführung in den christlichen Glauben und die Erziehung zur Nächstenliebe;
 - die Einübung in Solidarität und Toleranz.
- Dem katholischen bzw. evangelischen Religionsunterricht kommt als Pflichtfach grundlegende Bedeutung zu. Er kann nicht durch Ethik ersetzt werden.